

## IOM SUMMIT

\*!?!#SocBiz?!;-)

**Dr. Ulrich Kampffmeyer**

**Köln, 29.09.2011**

Version ohne ursprüngliche Grafik und ohne ursprüngliche Animation

## Agenda

1. Aufbruch:  
Von traditionellem Informationsmanagement in  
eine ungewisse Zukunft
2. Einblick:  
Selbstbeschwörung durch Studien
3. Status Quo:  
Aktuelle Trends im Informationsmanagement
4. Ausblick:  
Die gesellschaftliche Veränderung hat einen Preis



Sprechblasen



\*!?!#SocBiz?!;-)

# Aufbruch

Von traditionellem  
Informationsmanagement  
...

...in eine ungewisse  
Zukunft.

# Lack of Vision

Web 2.0

Enterprise 2.0

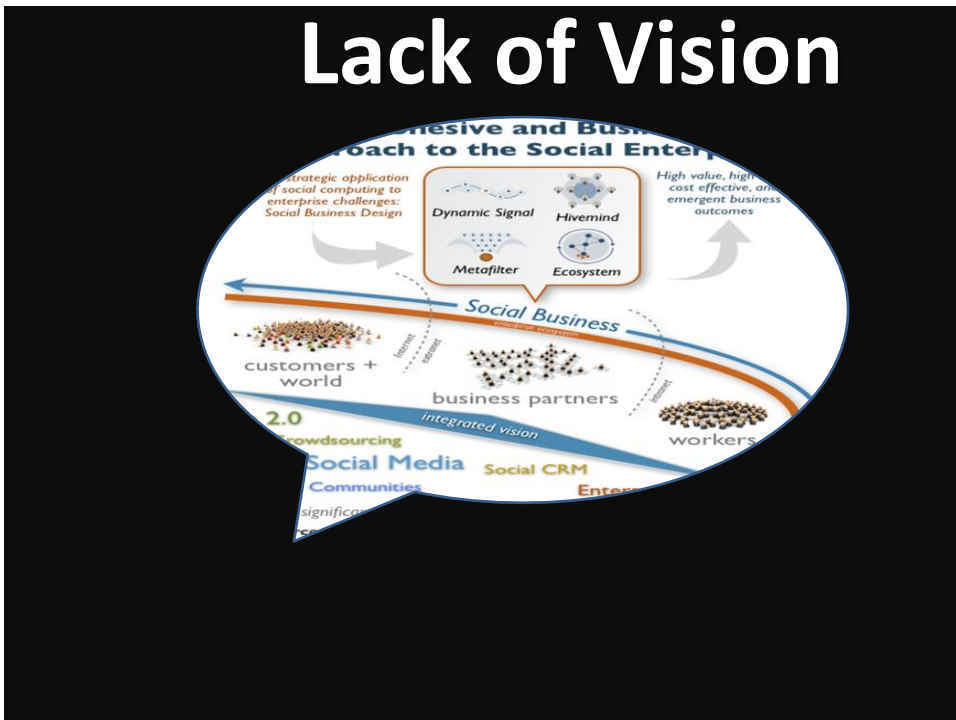
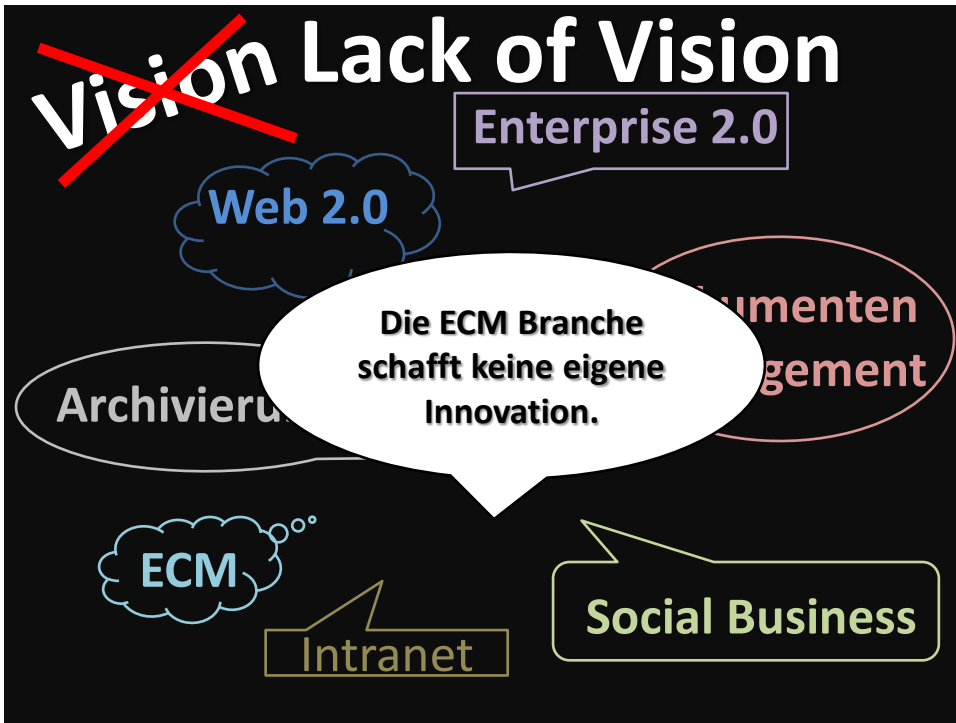
Archivierung

Dokumenten  
Management

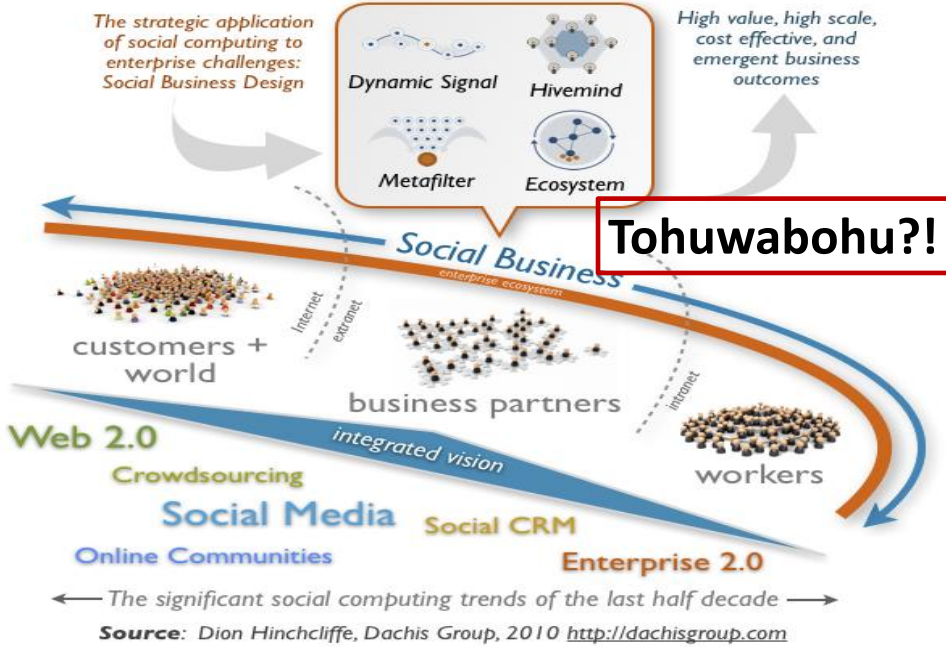
ECM

Intranet

Social Business

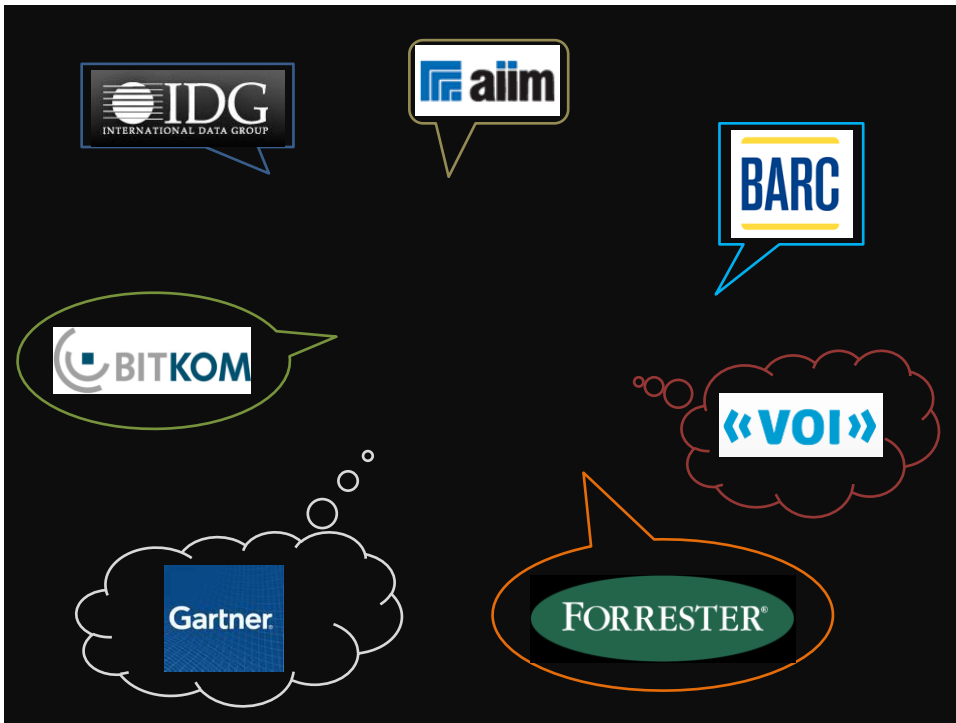


## Evolving a Cohesive and Business-Focused Approach to the Social Enterprise



# Einblick

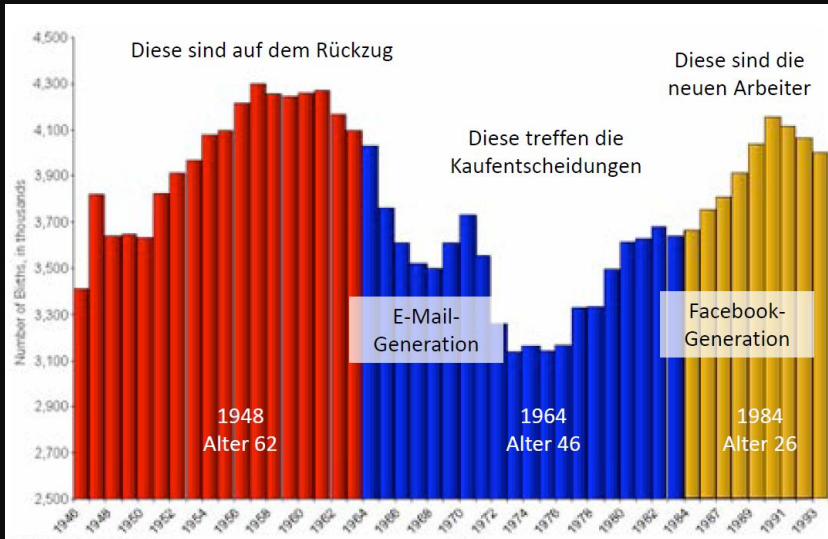
Selbstbeschwörung  
durch Studien.



## SYSTEMS OF ENGAGEMENT: THE EVOLUTION OF CONTENT

Ära	Systems of Engagement				
	Mainframe	Mini	PC	Internet	Social und Cloud
	Systems of Record				
Zeitraum	1960-1975	1975-1992	1992-2001	2001-2009	2010-2015
typische zu managende Sache	eine Stapel-Transaktion	ein Abteilungsvorgang	ein Dokument	eine Web-Seite	eine Interaktion
bekanntestes Unternehmen	IBM	Digital Equipment	Microsoft	Google	Facebook
Content Mgmt Fokus	Microfilm	Image Mgmt	Document Mgmt	Content Mgmt	Social Business Systems

## DEMOGRAPHIE IST SCHICKSAL



**ECM ist veraltetes Inhouse Zeugs!**

**ECM verliert sein Gesicht.**

**Alles ist Social!**

**Enterprise 2.0 ist die Devise**

**Wir reden von Social Content Management**

**ECM sind tolle Kaffeemaschinen**

**ECM jetzt! Initiative „gescheitert“**

**VOI-Merger in BITKOM „gescheitert“**

**BITKOM fährt VOI an die Wand**

**Kein Schwein kennt ECM**

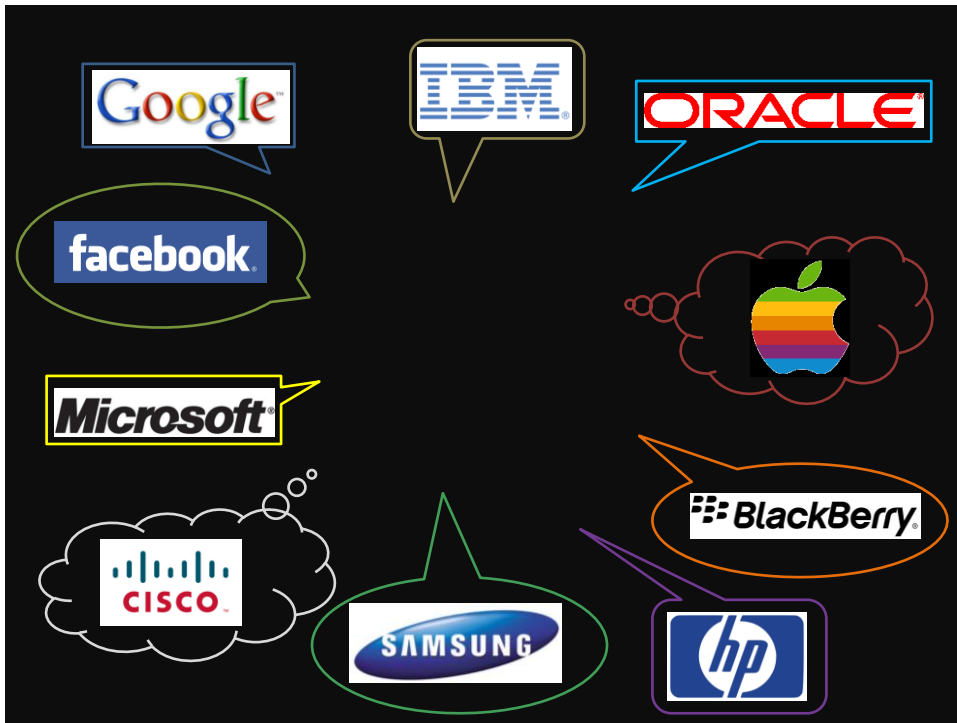
# Gesichtslos

# STATUS QUO

Aktuelle Trends im  
Informationsmanagement

Kampf der  
Betriebssysteme,  
Plattformen und Systeme

# Kampf



# VERLORENHEIT

Wo all die Informationen aus  
Kommunikation und Mobile  
Computing lassen...

... wenn die Devices keinen  
eigenen ausreichenden Speicher  
haben?

Was soll der  
IT Manager noch  
glauben?

Maßstab für Usability und  
Nutzung sind nicht mehr  
Windows und Browser  
sondern Apps.

**MAßSTAB**

Mobile ändert  
Nutzungsmodelle von Software  
und Kommunikation.

**NUTZUNGS-  
MODELLE**

**Das Smartphone ist Teil  
unseres Körpers,  
die App bestimmt unsere  
Arbeitsweise und unser Denken.**

## **NUTZUNGS- MODELLE**

## **HILFLOSIGKEIT**

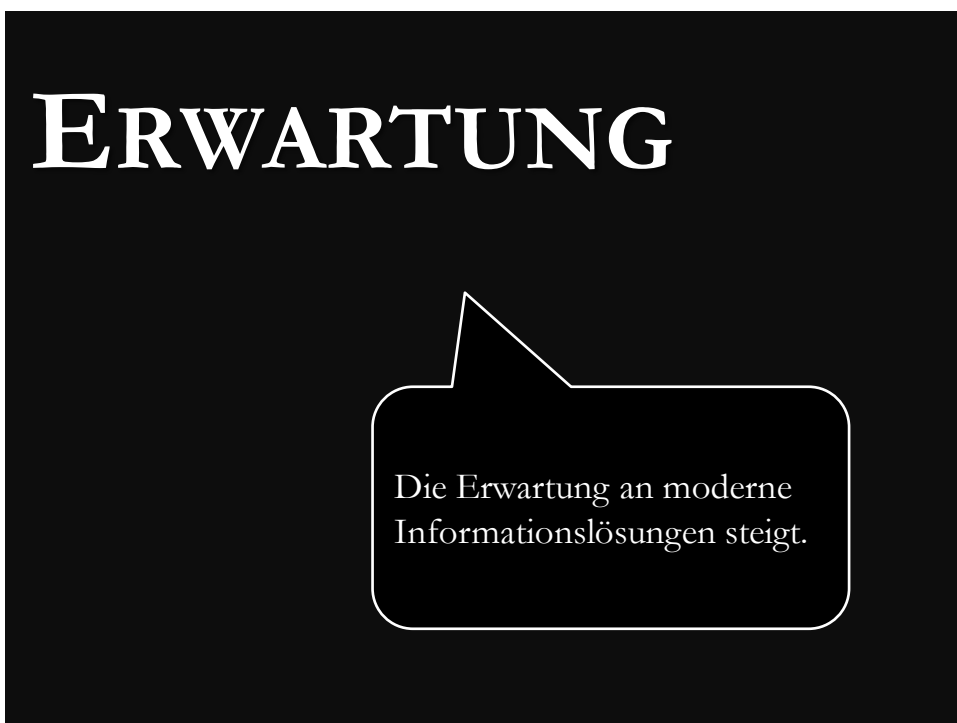
**Kann ein CIO noch seine  
eigene IT Strategie definieren?**



**Bring your own device.**

**Fat-Client- und Web-Oberflächen sind langweilig.**

**Das Mobile ist schneller als das E-Mail-Postfach.**



# ERWARTUNG

Die Erwartung an moderne Informationslösungen steigt.

Software in Unternehmen soll so funktionieren wie  
Software im Web, Zuhause und auf Smartphones:

- Einfach
- Schnelligkeit
- Automatische Installation und Update
- Situativ

## **RICHTIGKEIT & VOLLSTÄNDIGKEIT**

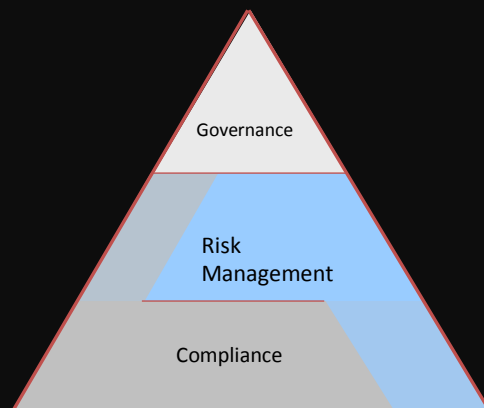
**Die Dokumente sind  
nebenan im Archiv ...**

# GOVERNANCE

In einer total vernetzten 3.0-Welt lässt sich Governance und Compliance nicht mehr durchhalten.

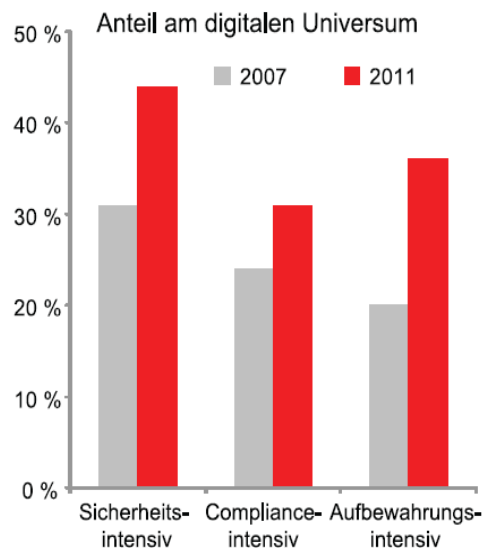
# GRC

Ganzheitliche Konzepte sind gefragt.



**Enterprise Search suggeriert,  
dass wir alles finden.  
Ordnung schaffen gerät  
ins Hintertreffen.**

**Elektronische  
Archivierung und  
die Erfüllung von  
Compliance-  
Anforderungen  
halten mit der  
Informationsflut  
kaum noch Schritt**



**INFORMATIONSFLOT**

# Ausblick

**Die gesellschaftliche Veränderung  
hat einen Preis.**

*Library services such  
as version control  
and checkout/checkin  
are happening  
behind the scenes.*

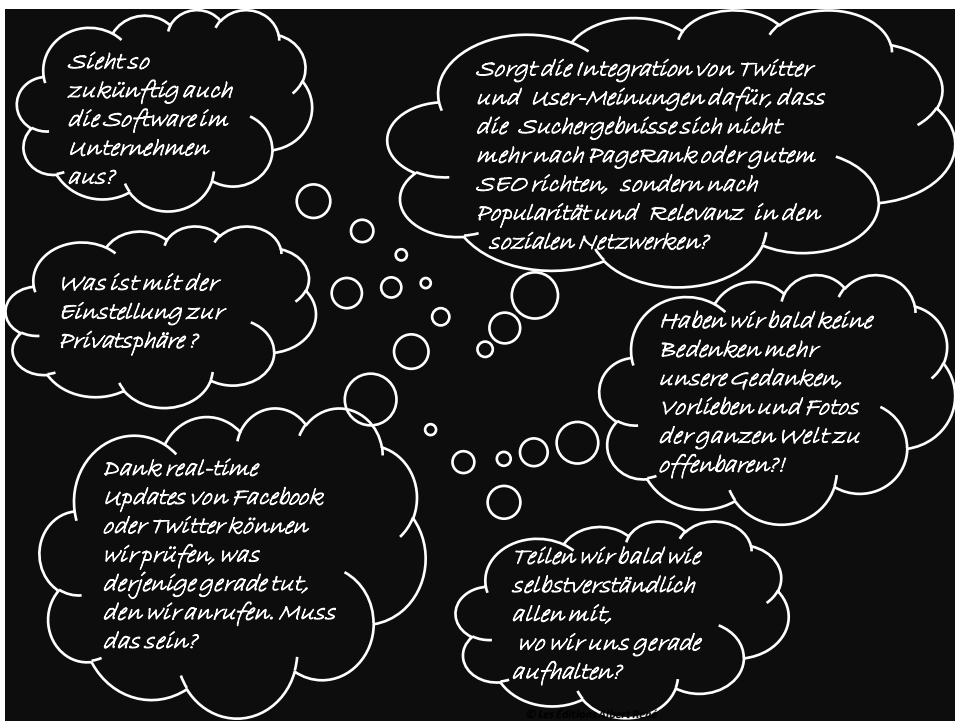
Oscar Berg, 2011

*Nothing is deleted.  
Ever.*

*Cloud-based storage and  
automatic  
synchronization services  
enables seamless  
working across any  
device."*

*Die Informationsexplosion wird unser Gedächtnis, unsere Aufmerksamkeit und unsere geistigen Fähigkeiten verändern, unser Gehirn physisch verändern, vergleichbar nur den Muskel- und Körperveränderungen der Menschen im Zeitalter der industriellen Revolution. Kein Mensch kann sich diesem Wandel entziehen. Aber das sind nur Vorbereitungen auf einen ungleich größeren Wandel.*

Frank Schirmmayer, 2009





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



**Ulrich Kampffmeyer**  
E-Mail: [Kff@PROJECT-CONSULT.com](mailto:Kff@PROJECT-CONSULT.com)

Präsentation, weitere Informationen...  
[www.PROJECT-CONSULT.com](http://www.PROJECT-CONSULT.com)